

Bundesrechtsanwaltsordnung: BRAO

Kommentar

Bearbeitet von

Herausgegeben von Prof. Dr. Martin Henssler, und Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Hanns Prütting,
Bearbeiter(innen): Felix Busse, Rechtsanwalt, Dr. Christian Deckenbrock, Akademischer Rat, Assessor,
Prof. Dr. Martin Diller, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht, Thomas Dittmann, Ministerialdirektor
a.D., Dr. Jan Glindemann, LL.M., Dr. Wolfgang Hartung, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht,
Prof. Dr. Matthias Kilian, Dr. Susanne Offermann-Burckart, Rechtsanwältin, Dr. Sebastian Overkamp,
Rechtsanwalt, Dr. Yvonne Overkamp, Richterin, und Dr. Doris-Maria Schuster, Rechtsanwältin und
Fachanwältin für Arbeitsrecht, (Sachverzeichnis): Günther R. Hagen, Rechtsanwalt

5., völlig neu bearbeitete Auflage 2019. Buch. XXXV, 2156 S. In Leinen

ISBN 978 3 406 69882 8

Format (B x L): 16,0 x 24,0 cm

Gewicht: 1825 g

[Recht > Zivilverfahrensrecht, Berufsrecht, Insolvenzrecht > Vergütungsrecht,
Kostenrecht, Berufsrecht > Berufsrecht, Kostenrecht Rechtsanwälte und Notare](#)

Zu [Leseprobe](#) und [Sachverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

The logo for beck-shop.de features the text "beck-shop.de" in a bold, red, sans-serif font. Above the "i" in "shop" are three red dots of increasing size. Below the main text, the words "DIE FACHBUCHHANDLUNG" are written in a smaller, red, all-caps, sans-serif font.

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Henssler / Prütting
Bundesrechtsanwaltsordnung


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Bundesrechtsanwalts- ordnung

mit EuRAG, Berufs- und Fachanwaltsordnung, RAVPV,
Rechtsdienstleistungsgesetz, Mediationsgesetz,
ZMediatAusbV und Partnerschaftsgesellschaftsgesetz

Kommentar

Herausgegeben von

Dr. Martin Henssler

o. Professor an der
Universität zu Köln

Dr. Dr. h. c. mult. Hanns Prütting

o. Professor an der
Universität zu Köln

beck-shop.de
5., völlig neu bearbeitete Auflage 2019
DIE FACHBUCHHANDLUNG



Zitiervorschlag:
Henssler/Prütting/*Bearbeiter(in)*
zB Henssler/Prütting/*Busse* BRAO § 1 Rn. 1


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 69882 8

© 2019 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Umschlaggestaltung, Satz, Druck und Bindung: Druckerei C. H. Beck Nördlingen
(Adresse wie Verlag)

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Bearbeiter(innen)

Felix Busse

Rechtsanwalt in Troisdorf

Dr. Christian Deckenbrock

Akademischer Rat, Assessor, Universität zu Köln

Prof. Dr. Martin Diller

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht in Stuttgart

Thomas Dittmann

Ministerialdirektor a. D., Freudenberg

Dr. Jan Glindemann, LL. M.

Referent im Bundesministerium für Gesundheit, Bonn

Dr. Wolfgang Hartung

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht in Mönchengladbach

Prof. Dr. Martin Henssler

Universität zu Köln

Prof. Dr. Matthias Kilian

Universität zu Köln

Dr. Susanne Offermann-Burckart

Rechtsanwältin in Grevenbroich

Dr. Sebastian Overkamp

Rechtsanwalt in Mannheim

Dr. Yvonne Overkamp

Richterin, derzeit tätig am AG Speyer

Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Hanns Prütting

Universität zu Köln

Dr. Doris-Maria Schuster

Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht in Frankfurt/Main

Günther R. Hagen

Rechtsanwalt in München (Sachverzeichnis)

Es haben bearbeitet:

Busse: Einleitung, §§ 1–3, 59b BRAO, §§ 1, 18, 26 BORA

Deckenbrock: §§ 112a–h, 193–194 BRAO

Diller: §§ 51–52 BRAO

Diller/Schuster: Anhang §§ 46, 46a–c BRAO

Dittmann: §§ 113–161a BRAO,

Glindemann: Einleitung, §§ 1–24, 35–42 EuRAG

Hartung: §§ 56–59, 60–89, 162–191 f, 208, 209 BRAO; §§ 24, 25, 27, 28, 35 BORA;
§§ 7–9, 11–13, 17–26 FAO

Henssler: §§ 4–17, 43a, 43e, 46c, 48–49a, 59a, 59c–59m, Anhang §§ 59c ff. BRAO;
Einleitung, §§ 2–4, 16a, 30–33 BORA; §§ 3, 4 MediationsG; PartGG

Kilian: §§ 43d, 44, 45, 47, 49b, 49c, 206, 207, 211 BRAO; §§ 25–34a EuRAG;
§§ 21–23, 34 BORA; §§ 5–9 MediationsG; ZMediatAusbV

Offermann–Burckart: §§ 43c, 50, 92–112, 192, 195–205a, 210 BRAO; §§ 17, 29a, 29b BORA;
§§ 1–6, 10, 14–16 FAO

Overkamp/Overkamp: RDG

Prütting: §§ 27–43, 43b, 46–46b, 53, 55 BRAO; §§ 5–13, 14–16, 19, 20 BORA;
RAVPV; §§ 1, 2 MediationsG

Hagen: Sachverzeichnis

Vorwort zur 5. Auflage

Seit den berühmten Bastille-Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts vom 14.7.1987 hat das anwaltliche Berufsrecht tiefgreifende Änderungen erfahren. Den Wandel des antiquierten Ständerechts mit seinem grundsätzlichen Werbeverbot hin zum heutigen modernen Berufsrecht, das auch Fragen des elektronischen Rechtsanwaltsverzeichnisses und des besonderen elektronischen Anwaltspostfachs regelt, hat der vorliegende Kommentar bereits über vier Auflagen (1997, 2004, 2010, 2014) intensiv begleitet. Mit der Neuauflage wollen die Herausgeber und Autoren die Nutzer dieses Werkes wiederum nicht nur über den aktuellen Stand der Gesetzgebung und Rechtsprechung verlässlich informieren; Ziel des Kommentars ist es auch, manche Entwicklungen im Berufsrecht kritisch zu hinterfragen, auf bislang von der Rechtsprechung nicht behandelte Fragen eine Antwort zu geben und den – trotz der zahlreichen Gesetzesnovellen und Liberalisierungen in den vergangenen drei Jahrzehnten – weiterhin bestehenden Reformbedarf zu identifizieren.

Die nun vorgelegte fünfte Auflage wertet die gesetzlichen Neuerungen im Zeitraum von Ende 2013 bis heute aus, also im Wesentlichen die 18. Legislaturperiode des Deutschen Bundestages. Wiederum gab es tiefgreifende Reformen des anwaltlichen Berufsrechts. Besonders hervorzuheben ist das zum 1.1.2016 in Kraft getretene Gesetz zur Neuordnung des Rechts der Syndikusanwälte und zur Änderung der Finanzgerichtsordnung. Mit diesem Artikelgesetz hat der Gesetzgeber nicht nur die Folgen dreier Urteile des BSG vom April 2014, nach denen sich Syndikusanwälte bezogen auf ihre Tätigkeit im Unternehmen nicht von der gesetzlichen Rentenversicherungspflicht befreien lassen konnten, korrigiert, sondern die berufsrechtliche Stellung des Syndikusrechtsanwalts in den §§ 46 ff. BRAO vollständig neu geregelt. Als Folge der Aufgabe der früheren Doppelberufstheorie ist nunmehr klar gestellt, dass die Beratung und Vertretung in Rechtsangelegenheiten des nichtanwaltlichen Arbeitgebers anwaltliche Tätigkeit sein kann. Die Neuauflage enthält neben einer von den Herausgebern verantworteten Kommentierung der §§ 46 ff. BRAO auch ein gesondertes Kapitel zur arbeits- und sozialversicherungsrechtlichen Stellung des Syndikusrechtsanwalts (Anhang §§ 46–46c BRAO), das von Prof. Dr. Martin Diller und Dr. Doris-Maria Schuster gemeinsam verfasst worden ist. Frau Rechtsanwältin Schuster, die sich mit entsprechenden Fragen bereits in früheren Veröffentlichungen befasst hat, begrüßen wir zugleich als neue Autorin dieses Kommentars.

Mit dem Gesetz zur Umsetzung der Berufsanerkennungsrichtlinie und zur Änderung weiterer Vorschriften im Bereich der rechtsberatenden Berufe, das im Wesentlichen zum 18.5.2017 in Kraft getreten ist, sind weit mehr als 50 Vorschriften insbesondere der BRAO, des EuRAG und des RDG geändert worden. Ausgangspunkt des Gesetzgebungsvorhabens war die europarechtliche Verpflichtung, die durch die RL 2013/55/EU erfolgten Änderungen der Berufsanerkennungsrichtlinie 2005/36/EG im deutschen Recht umzusetzen. So wurden etwa die Regelungen über die Anerkennung von Berufsqualifikationen, die in anderen Mitgliedstaaten der EU erworben wurden, neu gestaltet. Das Reformgesetz ging allerdings deutlich über die Richtlinienumsetzung hinaus und brachte zahlreiche weitere, nicht europarechtlich bedingte Änderungen. Es ist daher in der Fachwelt auch als „kleine BRAO-Novelle“ bezeichnet worden.

Bedeutsam sind auch die mit dem Gesetz zur Neuregelung des Schutzes von Geheimnissen bei der Mitwirkung Dritter an der Berufsausübung schweigepflichtiger Personen zum 9.11.2017 in Kraft getretenen Änderungen. Mit der Erweiterung des § 43a Abs. 2 BRAO und dem neu eingefügten § 43e BRAO wurden bislang offene Rechtsfragen des „Non-Legal-Outsourcing“, wie etwa die Auslagerung von IT-Services auf externe Dienstleister, einer gesetzlichen Regelung zugeführt.

Diese sowie sämtliche weiteren Änderungen der BRAO, des EuRAG, des RDG, der BORA, der FAO und aller weiteren hier aufgenommenen Vorschriften sind vollumfänglich berücksichtigt. Insgesamt befindet sich die 5. Auflage auf dem Rechtsstand 1.1.2019; Rechtsprechung und Literatur wurden – soweit möglich – bis zum Jahresende 2018 berücksichtigt.

Teil der Neuauflage ist erstmals eine Kommentierung des 2012 in Kraft getretenen Mediationsgesetzes, die von den Herausgebern sowie von Prof. Dr. Matthias Kilian verantwortet wird. Zudem ist es zu mehreren Wechseln im Kreis der Bearbeiter gekommen. Anstelle von Dr. Heike Lörcher, der wir herzlich für ihre Mitwirkung über drei Auflagen danken, hat Dr. Jan Glindemann, LL. M., für große Teile des EuRAG die Verantwortung übernommen. Glindemann, ehemaliger Mitarbeiter des Instituts für Anwaltsrecht an der Universität zu Köln, beschäftigt sich seit einem Jahrzehnt mit Fragen des anwaltlichen Berufsrechts und des Europarechts und hat jüngst eine grundlegende Dissertation zum Thema „Personengesellschaften zur Ausübung freier Berufe. Eine vergleichende Untersuchung des deutschen und französischen Rechts.“ vorgelegt. Eine weitere Änderung im Autorenteam betrifft die Kommentierung des RDG, die anstelle von Prof. Dr. Stephan Weth nun gemeinsam von Rechtsanwalt Dr. Sebastian Overkamp und Yvonne Overkamp, Richterin am Landgericht Frankenthal (Pfalz), verantwortet wird. Stephan Weth, der zu den Autoren der ersten Stunde (damals noch mit einer

Vorwort

Aus dem Vorwort zur 1. Auflage

Kommentierung des früheren RBerG) gehört, schulden wir ein herzliches Dankeschön für seine engagierte Mitwirkung über vier Auflagen. Gleiches gilt für Herrn Rechtsanwalt Prof. Dr. Dirk Schroeder, der, nachdem er unser Werk seit der ersten Auflage durch seine Kommentierung verschiedener Vorschriften des europäischen und internationalen Anwaltsrechts bereichert hat, ebenfalls ausscheidet.

Der Dank der Herausgeber gilt den aktuellen und früheren wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Institut für Arbeits- und Wirtschaftsrecht, am Institut für Anwaltsrecht und am Institut für Verfahrensrecht der Universität zu Köln. Namentlich genannt seien Kai-Martin Gohmert, M. A., LL. B., Ines Holz, Katharina Kopyciok, LL. M., Sophie Kruppa und Dr. David Markworth, die sich um die Neuauflage sehr verdient gemacht haben. Dr. Christian Deckenbrock hat neben seiner Mitwirkung als Autor viele organisatorische Aufgaben übernommen, vonseiten des Verlags C. H. Beck hat Dr. Christian Rosner die Entstehung auch dieser Auflage gewohnt umsichtig betreut, auch ihnen beiden sei sehr herzlich gedankt.

Köln, im April 2019

Martin Henssler
Hanns Prütting

Aus dem Vorwort zur 1. Auflage

Das anwaltliche Berufsrecht hat in den vergangenen knapp 10 Jahren eine außerordentlich bemerkenswerte Entwicklung durchgemacht. Seit den berühmten Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts vom 14. Juli 1987 ist wohl kein Bereich dieses Berufsrechts unberührt geblieben. Niemand hätte vor 10 Jahren für möglich gehalten, daß es im Jahre 1996 Rechtsanwalts-GmbHs geben würde, daß überörtliche Sozietäten zugelassen sind, niemand konnte auch den langen Kampf um die Fachanwaltschaft oder die gewaltigen Umwälzungen im Rahmen der deutschen Wiedervereinigung und der gesamteuropäischen Entwicklung voraussehen. Nachdem insbesondere durch das Gesetz zur Neuordnung des Berufsrechts der Rechtsanwälte und Patentanwälte vom 2.9.1994 ein erster zentraler Schritt hin zu einem völlig neugestalteten Berufsrecht getan worden war, schien den Herausgebern die Erarbeitung eines neuen Kommentars zur BRAO besonders naheliegend. Eine wissenschaftlich und praktisch vertiefte Begleitung der tiefgreifenden Veränderungen des Berufsrechts ist mehr denn je notwendig.

Eng verbunden ist die Entstehung des Kommentars mit der Gründung des Instituts für Anwaltsrecht an der Universität zu Köln, deren Direktoren die beiden Herausgeber sind. Das Zusammenwirken von Rechtsanwälten und Wissenschaftlern an diesem Institut hat den Gedanken nachhaltig gefördert, einen Kommentar zum anwaltlichen Berufsrecht vorzulegen, der neben einer kritischen Begleitung der Rechtsprechung in breiter Form die vorhandene Literatur auswertet und der selbst neue Denkanstöße geben will. Eine weitere Besonderheit des vorliegenden Werkes kann in der Zusammenstellung seines Autorenteam gesehen werden. Neben erfahrenen Rechtsanwälten und im anwaltlichen Berufsrecht tätigen Wissenschaftlern wirken auch der Vorsitzende des Rechtsausschusses des Deutschen Bundestages und der für das Anwaltsrecht zuständige Ministerialbeamte im Bundesjustizministerium mit.

Eine Besonderheit des hier vorgelegten Kommentars ergibt sich aus der Breite der kommentierten Gesetze. Neben der BRAO sind das Rechtsberatungsgesetz, das Partnerschaftsgesellschaftsgesetz, das Eignungsprüfungsgesetz, das Rechtsanwaltsprüfungsgesetz und das Rechtsanwaltsdienstleistungsgesetz in die Kommentierung einbezogen. Die Autoren hoffen, daß insgesamt ein zuverlässiger Kommentar für alle berufsrechtlichen Fragen mit starkem Praxisbezug und zugleich mit wissenschaftlichem Tiefgang entstanden ist. Mit seinem Erscheinen werden bereits die ersten Erfahrungen zum neuen Berufsrecht verarbeitet.

(...)

Die Herausgeber hoffen und wünschen, daß der Kommentar für die Praxis eine wichtige Hilfe darstellen kann und daß er für die weitere berufsrechtliche Diskussion grundlegende Beiträge zu liefern vermag. Möge dieser Kommentar dazu beitragen, die von Redeker vermißte fehlende Verknüpfung von Anwaltschaft und Rechtswissenschaft herzustellen und zu intensivieren.

Köln, im Juli 1996

Martin Henssler
Hanns Prütting

Inhaltsübersicht

1. Bundesrechtsanwaltsordnung	1
2. Gesetz über die Tätigkeit europäischer Rechtsanwälte in Deutschland (EuRAG)	1285
3. Verordnung über die Eignungsprüfung für die Zulassung zur Rechtsanwaltschaft (RA-ZEignPrV)	1403
4. Berufsordnung	1407
5. Fachanwaltsordnung	1549
6. Verordnung über die Rechtsanwaltsverzeichnisse und die besonderen elektronischen Anwaltspostfächer (Rechtsanwaltsverzeichnis- und -postfachverordnung – RAVPV)	1727
7. Gesetz über außergerichtliche Rechtsdienstleistungen (Rechtsdienstleistungsgesetz – RDG)	1743
8. Mediationsgesetz (MediationsG)	1885
9. Verordnung über die Aus- und Fortbildung von zertifizierten Mediatoren (Zertifizierte-Mediatoren-Ausbildungsverordnung – ZMediatAusbV)	1923
10. Gesetz über Partnerschaftsgesellschaften Angehöriger Freier Berufe (Partnerschaftsgesellschaftsgesetz – PartGG)	1943
11. Berufsregeln der Rechtsanwälte der Europäischen Union (CCBE)	2021
Anhang	
1. RA – Dienstleistungsrichtlinien	2029
2. RA – Niederlassungsrichtlinien	2032
3. Einführungsgesetz zum Rechtsdienstleistungsgesetz (RDGEG)	2040
4. Rechtsdienstleistungsverordnung	2043
5. Satzung der Bundesrechtsanwaltskammer	2047
6. Geschäftsordnung der Satzungsversammlung	2053
Sachverzeichnis	2057

beck-shop.de

DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

1. Bundesrechtsanwaltsordnung

Einleitung (<i>Busse</i>)	1
-----------------------------	---

Erster Teil. Der Rechtsanwalt

Vorbemerkung § 1 (<i>Busse</i>)	27
§ 1 Stellung des Rechtsanwalts in der Rechtspflege (<i>Busse</i>)	27
§ 2 Beruf des Rechtsanwalts (<i>Busse</i>)	47
§ 3 Recht zur Beratung und Vertretung (<i>Busse</i>)	59

Zweiter Teil. Zulassung des Rechtsanwalts

Erster Abschnitt. Zulassung zur Rechtsanwaltschaft

1. Allgemeine Voraussetzung

Vorbemerkung § 4 (<i>Henssler</i>)	70
§ 4 Zugang zum Beruf des Rechtsanwalts (<i>Henssler</i>)	71
§ 5 Freizügigkeit (<i>Henssler</i>)	92
§ 6 Antrag auf Zulassung zur Rechtsanwaltschaft (<i>Henssler</i>)	92
§ 7 Versagung der Zulassung (<i>Henssler</i>)	95
§ 8 (weggefallen) (<i>Henssler</i>)	144
§ 9 (weggefallen) (<i>Henssler</i>)	144
§ 10 Aussetzung des Zulassungsverfahrens (<i>Henssler</i>)	144
§ 11 (weggefallen) (<i>Henssler</i>)	146
§ 12 Zulassung (<i>Henssler</i>)	146
§ 12a Verteidigung (<i>Henssler</i>)	150
§ 13 Erlöschen der Zulassung (<i>Henssler</i>)	153
§ 14 Rücknahme und Widerruf der Zulassung (<i>Henssler</i>)	155
§ 15 Ärztliches Gutachten bei Versagung und Widerruf der Zulassung (<i>Henssler</i>)	180
§ 16 (weggefallen) (<i>Henssler</i>)	183
§ 17 Erlöschen der Befugnis zur Führung der Berufsbezeichnung (<i>Henssler</i>)	183

Zweiter Abschnitt. Kanzlei und Rechtsanwaltsverzeichnis

§ 18 (weggefallen)	188
§ 19 (weggefallen)	188
§ 20 (weggefallen)	188
§ 21 (weggefallen)	189
§ 22 (weggefallen)	189
§ 23 (weggefallen)	189
§ 24 (weggefallen)	189
§ 25 (weggefallen)	189
§ 26 (weggefallen)	189
§ 27 Kanzlei (<i>Prütting</i>)	190
§ 28 (weggefallen) (<i>Prütting</i>)	196
§ 29 Befreiung von der Kanzleipflicht (<i>Prütting</i>)	196
§ 29a Kanzleien in anderen Staaten (<i>Prütting</i>)	197
§ 30 Zustellungsbevollmächtigter (<i>Prütting</i>)	201
§ 31 Verzeichnisse der Rechtsanwaltskammern und Gesamtverzeichnis der Bundesrechtsanwaltskammer (<i>Prütting</i>)	205
§ 31a Besonderes elektronisches Anwaltspostfach (<i>Prütting</i>)	208
§ 31b Europäisches Rechtsanwaltsverzeichnis (<i>Prütting</i>)	211
§ 31c Verordnungsermächtigung (<i>Prütting</i>)	211

Dritter Abschnitt. Verwaltungsverfahren

§ 32 Ergänzende Anwendung des Verwaltungsverfahrensgesetzes (<i>Prütting</i>)	212
§ 33 Sachliche und örtliche Zuständigkeit (<i>Prütting</i>)	214
§ 34 Zustellung (<i>Prütting</i>)	215

Inhaltsverzeichnis

§ 35	Bestellung eines Vertreters im Verwaltungsverfahren (<i>Prütting</i>)	216
§ 36	Ermittlung des Sachverhalts und Übermittlung personenbezogener Daten (<i>Prütting</i>)	217
§§ 37 bis 42	(weggefallen)	219

Dritter Teil. Rechte und Pflichten des Rechtsanwalts und die berufliche Zusammenarbeit der Rechtsanwälte

Erster Abschnitt. Allgemeines

§ 43	Allgemeine Berufspflicht (<i>Prütting</i>)	220
§ 43a	Grundpflichten (<i>Henssler</i>)	230
§ 43b	Werbung (<i>Prütting</i>)	316
§ 43c	Fachanwaltschaft (<i>Offermann-Burckart</i>)	340
§ 43d	Darlegungs- und Informationspflichten bei Inkassodienstleistungen (<i>Kilian</i>)	359
§ 43e	Inanspruchnahme von Dienstleistungen (<i>Henssler</i>)	369
§ 44	Mitteilung der Ablehnung eines Auftrags (<i>Kilian</i>)	377
§ 45	Tätigkeitsverbote (<i>Kilian</i>)	381
§ 46	Angestellte Rechtsanwälte und Syndikusrechtsanwälte (<i>Prütting</i>)	402
§ 46a	Zulassung als Syndikusrechtsanwalt (<i>Prütting</i>)	414
§ 46b	Erlöschen und Änderung der Zulassung als Syndikusrechtsanwalt (<i>Prütting</i>)	417
§ 46c	Besondere Vorschriften für Syndikusrechtsanwälte (<i>Henssler</i>) (<i>Diller/Schuster</i>)	418
§ 47	Rechtsanwälte im öffentlichen Dienst (<i>Kilian</i>)	450
§ 48	Pflicht zur Übernahme der Prozessvertretung (<i>Henssler</i>)	458
§ 49	Pflichtverteidigung, Beistandsleistung (<i>Henssler</i>)	466
§ 49a	Pflicht zur Übernahme der Beratungshilfe (<i>Henssler</i>)	472
§ 49b	Vergütung (<i>Kilian</i>)	477
§ 49c	Einreichung von Schutzschriften (<i>Kilian</i>)	549
§ 50	Handakten des Rechtsanwalts (<i>Offermann-Burckart</i>)	552
§ 51	Berufshaftpflichtversicherung (<i>Diller</i>)	568
§ 51a	Berufshaftpflichtversicherung einer Partnerschaftsgesellschaft mit beschränkter Berufshaftung (<i>Diller</i>)	624
§ 51b	(aufgehoben)	631
§ 52	Vertragliche Begrenzung von Ersatzansprüchen (<i>Diller</i>)	631
§ 53	Bestellung eines Vertreters (<i>Prütting</i>)	652
§ 54	(weggefallen) (<i>Prütting</i>)	659
§ 55	Bestellung eines Abwicklers der Kanzlei (<i>Prütting</i>)	659
§ 56	Besondere Pflichten gegenüber dem Vorstand der Rechtsanwaltskammer (<i>Hartung</i>)	664
§ 57	Zwangsgeld bei Verletzung der besonderen Pflichten (<i>Hartung</i>)	673
§ 58	Einsicht in die Personalakten (<i>Hartung</i>)	679
§ 59	Ausbildung von Referendaren (<i>Hartung</i>)	681
§ 59a	Berufliche Zusammenarbeit (<i>Henssler</i>)	686
§ 59b	Satzungskompetenz (<i>Busse</i>)	726

Zweiter Abschnitt. Rechtsanwaltsgesellschaften

Vorbemerkung vor § 59c ff. (Henssler)	733
§ 59c Zulassung als Rechtsanwalts-gesellschaft und Beteiligung an beruflichen Zusammenschlüssen (Henssler)	750
§ 59d Zulassungsvoraussetzungen (Henssler)	755
§ 59e Gesellschafter (Henssler)	757
§ 59f Geschäftsführung (Henssler)	768
§ 59g Zulassungsverfahren (Henssler)	775
§ 59h Erlöschen der Zulassung (Henssler)	777
§ 59i Kanzlei (Henssler)	783
§ 59j Berufshaftpflichtversicherung (Henssler)	786
§ 59k Firma (Henssler)	790
§ 59l Vertretung vor Gerichten und Behörden (Henssler)	794
§ 59m Mitteilungspflichten; anwendbare Vorschriften und Verschwiegenheitspflicht (Henssler)	796

Vierter Teil. Die Rechtsanwaltskammern

Erster Abschnitt. Allgemeines

Vorbemerkung § 60 (<i>Hartung</i>)	821
§ 60 Bildung und Zusammensetzung der Rechtsanwaltskammer (<i>Hartung</i>)	829

Inhaltsverzeichnis

§ 61	Bildung einer weiteren Rechtsanwaltskammer (<i>Hartung</i>)	833
§ 62	Stellung der Rechtsanwaltskammer (<i>Hartung</i>)	835

Zweiter Abschnitt. Organe der Rechtsanwaltskammer

Erster Unterabschnitt. Vorstand

§ 63	Zusammensetzung des Vorstandes (<i>Hartung</i>)	837
§ 64	Wahlen zum Vorstand (<i>Hartung</i>)	838
§ 65	Voraussetzungen der Wählbarkeit (<i>Hartung</i>)	842
§ 66	Ausschluss von der Wählbarkeit (<i>Hartung</i>)	844
§ 67	Recht zur Ablehnung der Wahl (<i>Hartung</i>)	845
§ 68	Wahlperiode (<i>Hartung</i>)	847
§ 69	Vorzeitiges Ausscheiden eines Vorstandsmitgliedes (<i>Hartung</i>)	849
§ 70	Sitzungen des Vorstandes (<i>Hartung</i>)	850
§ 71	Beschlußfähigkeit des Vorstandes (<i>Hartung</i>)	851
§ 72	Beschlüsse des Vorstandes (<i>Hartung</i>)	852
§ 73	Aufgaben des Vorstandes (<i>Hartung</i>)	856
§ 73a	Einheitliche Stelle (<i>Hartung</i>)	872
§ 73b	Verwaltungsbehörde für Ordnungswidrigkeiten (<i>Hartung</i>)	877
§ 74	Rügerecht des Vorstandes (<i>Hartung</i>)	884
§ 74a	Antrag auf anwaltsgerichtliche Entscheidung (<i>Hartung</i>)	896
§ 75	Ehrenamtliche Tätigkeit des Vorstandes 75 (<i>Hartung</i>)	901
§ 76	Pflicht der Vorstandsmitglieder zur Verschwiegenheit (<i>Hartung</i>)	902
§ 77	Abteilungen des Vorstandes (<i>Hartung</i>)	906

Zweiter Unterabschnitt. Präsidium

§ 78	Zusammensetzung und Wahl des Präsidiums (<i>Hartung</i>)	909
§ 79	Aufgaben des Präsidiums (<i>Hartung</i>)	912
§ 80	Aufgaben des Präsidenten (<i>Hartung</i>)	913
§ 81	Berichte über die Tätigkeit der Kammer und über Wahlergebnisse (<i>Hartung</i>)	914
§ 82	Aufgaben des Schriftführers (<i>Hartung</i>)	914
§ 83	Aufgaben des Schatzmeisters (<i>Hartung</i>)	914
§ 84	Einziehung rückständiger Beiträge (<i>Hartung</i>)	915

Dritter Unterabschnitt. Kammerversammlung

§ 85	Einberufung der Kammerversammlung (<i>Hartung</i>)	917
§ 86	Einladung und Einberufungsfrist (<i>Hartung</i>)	918
§ 87	Ankündigung der Tagesordnung (<i>Hartung</i>)	918
§ 88	Wahlen und Beschlüsse der Kammerversammlung (<i>Hartung</i>)	919
§ 89	Aufgaben der Kammerversammlung (<i>Hartung</i>)	922
§§ 90, 91	(aufgehoben)	927

Fünfter Teil. Gerichte in Anwaltssachen gerichtliches Verfahren in verwaltungsrechtlichen Anwaltssachen

Erster Abschnitt. Das Anwaltsgericht

Vorbemerkung § 92	(<i>Offermann-Burckart</i>)	928
§ 92	Bildung des Anwaltsgerichts (<i>Offermann-Burckart</i>)	932
§ 93	Besetzung des Anwaltsgerichts (<i>Offermann-Burckart</i>)	935
§ 94	Ernennung der Mitglieder des Anwaltsgerichts (<i>Offermann-Burckart</i>)	936
§ 95	Rechtsstellung der Mitglieder des Anwaltsgerichts (<i>Offermann-Burckart</i>)	939
§ 96	Besetzung der Kammern des Anwaltsgerichts (<i>Offermann-Burckart</i>)	943
§ 97	Geschäftsverteilung (<i>Offermann-Burckart</i>)	944
§ 98	Geschäftsstelle und Geschäftsordnung (<i>Offermann-Burckart</i>)	944
§ 99	Amts- und Rechtshilfe (<i>Offermann-Burckart</i>)	945

Zweiter Abschnitt. Der Anwaltsgerichtshof

§ 100	Bildung des Anwaltsgerichtshofes (<i>Offermann-Burckart</i>)	946
§ 101	Besetzung des Anwaltsgerichtshofes (<i>Offermann-Burckart</i>)	947
§ 102	Bestellung von Berufsrichtern zu Mitgliedern des Anwaltsgerichtshofes (<i>Offermann-Burckart</i>)	948

Inhaltsverzeichnis

§ 103	Ernennung von Rechtsanwälten zu Mitgliedern des Anwaltsgerichtshofes (<i>Offermann-Burckart</i>)	949
§ 104	Besetzung der Senate des Anwaltsgerichtshofes (<i>Offermann-Burckart</i>)	950
§ 105	Geschäftsverteilung und Geschäftsordnung (<i>Offermann-Burckart</i>)	951

Dritter Abschnitt. Der Bundesgerichtshof in Anwaltssachen

§ 106	Besetzung des Senats für Anwaltssachen (<i>Offermann-Burckart</i>)	952
§ 107	Rechtsanwälte als Beisitzer (<i>Offermann-Burckart</i>)	954
§ 108	Voraussetzungen für die Berufung zum Beisitzer und Recht zur Ablehnung (<i>Offermann-Burckart</i>)	954
§ 109	Beendigung des Amtes als Beisitzer (<i>Offermann-Burckart</i>)	955
§ 110	Stellung der Rechtsanwälte als Beisitzer und Pflicht zur Verschwiegenheit (<i>Offermann-Burckart</i>)	955
§ 111	Reihenfolge der Teilnahme an den Sitzungen (<i>Offermann-Burckart</i>)	956
§ 112	Entschädigung der anwaltlichen Beisitzer (<i>Offermann-Burckart</i>)	956

Vierter Abschnitt. Das gerichtliche Verfahren in verwaltungsrechtlichen Anwaltssachen

	Vorbemerkung zu den §§ 112a ff. (<i>Deckenbrock</i>)	956
§ 112a	Rechtsweg und sachliche Zuständigkeit (<i>Deckenbrock</i>)	962
§ 112b	Örtliche Zuständigkeit (<i>Deckenbrock</i>)	970
§ 112c	Anwendung der Verwaltungsgerichtsordnung (<i>Deckenbrock</i>)	971
§ 112d	Klagegegner und Vertretung (<i>Deckenbrock</i>)	1014
§ 112e	Berufung (<i>Deckenbrock</i>)	1016
§ 112f	Klagen gegen Wahlen und Beschlüsse (<i>Deckenbrock</i>)	1030
§ 112g	Rechtsschutz bei überlangen Gerichtsverfahren (<i>Deckenbrock</i>)	1039
§ 112h	Verwendung gefälschter Berufsqualifikationsnachweise (<i>Deckenbrock</i>)	1041

Sechster Teil. Anwaltsgerichtliche Ahndung von Pflichtverletzungen

§ 113	Ahndung einer Pflichtverletzung (<i>Dittmann</i>)	1044
§ 114	Anwaltsgerichtliche Maßnahmen (<i>Dittmann</i>)	1047
§ 114a	Wirkungen des Vertretungsverbots und Zuwiderhandlungen (<i>Dittmann</i>)	1052
§ 115	Verjährung der Verfolgung einer Pflichtverletzung (<i>Dittmann</i>)	1053
§ 115a	Rüge und anwaltsgerichtliche Maßnahme (<i>Dittmann</i>)	1057
§ 115b	Anderweitige Ahndung (<i>Dittmann</i>)	1058
§ 115c	Vorschriften für Geschäftsführer von Rechtsanwaltsgesellschaften (<i>Dittmann</i>)	1060

Siebenter Teil. Anwaltsgerichtliche Verfahren

Erster Abschnitt. Allgemeines

§ 116	Vorschriften für das Verfahren und den Rechtsschutz bei überlangen Gerichtsverfahren (<i>Dittmann</i>)	1064
§ 117	Keine Verhaftung des Rechtsanwalts (<i>Dittmann</i>)	1083
§ 117a	Verteidigung (<i>Dittmann</i>)	1084
§ 117b	Akteneinsicht (<i>Dittmann</i>)	1085
§ 118	Verhältnis des anwaltsgerichtlichen Verfahrens zum Straf- oder Bußgeldverfahren (<i>Dittmann</i>)	1086
§ 118a	Verhältnis des anwaltsgerichtlichen Verfahrens zu Verfahren anderer Berufsgerichtsbarkeiten (<i>Dittmann</i>)	1092
§ 118b	Aussetzung des anwaltsgerichtlichen Verfahrens (<i>Dittmann</i>)	1094

Zweiter Abschnitt. Verfahren im ersten Rechtszug

Erster Unterabschnitt. Allgemeine Vorschriften

§ 119	Zuständigkeit (<i>Dittmann</i>)	1095
§ 120	Mitwirkung der Staatsanwaltschaft (<i>Dittmann</i>)	1096
§ 120a	Gegenseitige Unterrichtung von Staatsanwaltschaft und Rechtsanwaltskammer (<i>Dittmann</i>)	1096

Zweiter Unterabschnitt. Die Einleitung des Verfahrens

§ 121	Einleitung des anwaltsgerichtlichen Verfahrens (<i>Dittmann</i>)	1097
-------	--	------

Inhaltsverzeichnis

§ 122	Gerichtliche Entscheidung über die Einleitung des Verfahrens (<i>Dittmann</i>)	1097
§ 123	Antrag des Rechtsanwalts auf Einleitung des anwaltsgerichtlichen Verfahrens (<i>Dittmann</i>)	1100
§§ 124–129	(weggefallen)	1102
§ 130	Inhalt der Anschuldigungsschrift (<i>Dittmann</i>)	1102
§ 131	Entscheidung über die Eröffnung des Hauptverfahrens vor dem Anwaltsgericht (<i>Dittmann</i>)	1103
§ 132	Rechtskraftwirkung eines ablehnenden Beschlusses (<i>Dittmann</i>)	1105
§ 133	Zustellung des Eröffnungsbeschlusses (<i>Dittmann</i>)	1106

Dritter Unterabschnitt. Die Hauptverhandlung vor dem Anwaltsgericht

§ 134	Hauptverhandlung trotz Ausbleibens des Rechtsanwalts (<i>Dittmann</i>)	1106
§ 135	Nichtöffentliche Hauptverhandlung (<i>Dittmann</i>)	1108
§ 136	(weggefallen)	1109
§ 137	Beweisaufnahme durch einen beauftragten oder ersuchten Richter (<i>Dittmann</i>)	1109
§ 138	Verlesen von Protokollen (<i>Dittmann</i>)	1110
§ 139	Entscheidung des Anwaltsgerichts (<i>Dittmann</i>)	1112
§ 140	Protokollführer (<i>Dittmann</i>)	1114
§ 141	Ausfertigung der Entscheidungen (<i>Dittmann</i>)	1115

Dritter Abschnitt. Rechtsmittel

Erster Unterabschnitt. Die Rechtsmittel gegen Entscheidungen des Anwaltsgerichts

§ 142	Beschwerde (<i>Dittmann</i>)	1116
§ 143	Berufung (<i>Dittmann</i>)	1117
§ 144	Mitwirkung der Staatsanwaltschaft vor dem Anwaltsgerichtshof (<i>Dittmann</i>)	1120

Zweiter Unterabschnitt. Das Rechtsmittel gegen Entscheidungen des Anwaltsgerichtshofes

§ 145	Revision (<i>Dittmann</i>)	1120
§ 146	Einlegung der Revision und Verfahren (<i>Dittmann</i>)	1123
§ 147	Mitwirkung der Staatsanwaltschaft vor dem Bundesgerichtshof (<i>Dittmann</i>)	1124

Vierter Abschnitt. Sicherung von Beweisen

§ 148	Anordnung der Beweissicherung (<i>Dittmann</i>)	1124
§ 149	Verfahren (<i>Dittmann</i>)	1126

Fünfter Abschnitt. Das Berufs- und Vertretungsverbot als vorläufige Maßnahme

§ 150	Voraussetzung des Verbotes (<i>Dittmann</i>)	1127
§ 150a	Verfahren zur Erzwingung des Antrags der Staatsanwaltschaft (<i>Dittmann</i>)	1129
§ 151	Mündliche Verhandlung (<i>Dittmann</i>)	1130
§ 152	Abstimmung über das Verbot (<i>Dittmann</i>)	1131
§ 153	Verbot im Anschluss an die Hauptverhandlung (<i>Dittmann</i>)	1132
§ 154	Zustellung des Beschlusses (<i>Dittmann</i>)	1132
§ 155	Wirkungen des Verbots (<i>Dittmann</i>)	1133
§ 156	Zu widerhandlung gegen das Verbot (<i>Dittmann</i>)	1134
§ 157	Beschwerde (<i>Dittmann</i>)	1136
§ 158	Außerkräfttreten des Verbots (<i>Dittmann</i>)	1138
§ 159	Aufhebung des Verbots (<i>Dittmann</i>)	1138
§ 159a	Dreimonatsfrist (<i>Dittmann</i>)	1139
§ 159b	Prüfung der Fortdauer des Verbots (<i>Dittmann</i>)	1141
§ 160	Mitteilung des Verbots (<i>Dittmann</i>)	1142
§ 161	Bestellung eines Vertreters (<i>Dittmann</i>)	1142
§ 161a	Gegenständlich beschränktes Vertretungsverbot (<i>Dittmann</i>)	1144

Achter Teil. Die Rechtsanwaltschaft bei dem Bundesgerichtshof

Erster Abschnitt. Allgemeines

§ 162	Entsprechende Anwendung von Vorschriften (<i>Hartung</i>)	1146
§ 163	Sachliche Zuständigkeit (<i>Hartung</i>)	1149

Inhaltsverzeichnis

Zweiter Abschnitt. Zulassung als Rechtsanwalt bei dem Bundesgerichtshof

§ 164	Besondere Voraussetzung für die Zulassung (<i>Hartung</i>)	1151
§ 165	Wahlausschuß für Rechtsanwälte bei dem Bundesgerichtshof (<i>Hartung</i>)	1153
§ 166	Vorschlagslisten für die Wahl (<i>Hartung</i>)	1156
§ 167	Prüfung des Wahlausschusses (<i>Hartung</i>)	1160
§ 167a	Akteneinsicht (<i>Hartung</i>)	1161
§ 168	Entscheidung des Wahlausschusses (<i>Hartung</i>)	1161
§ 169	Mitteilung des Wahlergebnisses (<i>Hartung</i>)	1166
§ 170	Entscheidung über den Antrag auf Zulassung (<i>Hartung</i>)	1166
§ 171	(weggefallen)	1168

Dritter Abschnitt. Besondere Rechte und Pflichten der Rechtsanwälte bei dem Bundesgerichtshof

§ 172	Beschränkung des Auftretens vor anderen Gerichten (<i>Hartung</i>)	1169
§ 172a	Sozietät (<i>Hartung</i>)	1170
§ 172b	Kanzlei (<i>Hartung</i>)	1171
§ 173	Bestellung eines Vertreters und eines Abwicklers der Kanzlei (<i>Hartung</i>)	1173

Vierter Abschnitt. Die Rechtsanwaltskammer bei dem Bundesgerichtshof

§ 174	Zusammensetzung und Vorstand (<i>Hartung</i>)	1175
-------	---	------

Neunter Teil. Die Bundesrechtsanwaltskammer

Erster Abschnitt. Allgemeines

§ 175	Zusammensetzung und Sitz der Bundesrechtsanwaltskammer (<i>Hartung</i>)	1178
§ 176	Stellung der Bundesrechtsanwaltskammer (<i>Hartung</i>)	1180
§ 177	Aufgaben der Bundesrechtsanwaltskammer (<i>Hartung</i>)	1181
§ 178	Beiträge zur Bundesrechtsanwaltskammer (<i>Hartung</i>)	1187

Zweiter Abschnitt. Organe der Bundesrechtsanwaltskammer

Erster Unterabschnitt. Präsidium

§ 179	Zusammensetzung des Präsidiums (<i>Hartung</i>)	1188
§ 180	Wahlen zum Präsidium (<i>Hartung</i>)	1189
§ 181	Recht zur Ablehnung der Wahl (<i>Hartung</i>)	1191
§ 182	Wahlperiode und vorzeitiges Ausscheiden (<i>Hartung</i>)	1192
§ 183	Ehrenamtliche Tätigkeit des Präsidiums (<i>Hartung</i>)	1193
§ 184	Pflicht zur Verschwiegenheit (<i>Hartung</i>)	1194
§ 185	Aufgaben des Präsidenten (<i>Hartung</i>)	1194
§ 186	Aufgaben des Schatzmeisters (<i>Hartung</i>)	1195

Zweiter Unterabschnitt. Hauptversammlung

§ 187	Versammlung der Mitglieder (<i>Hartung</i>)	1195
§ 188	Vertreter der Rechtsanwaltskammern in der Hauptversammlung (<i>Hartung</i>)	1197
§ 189	Einberufung der Hauptversammlung (<i>Hartung</i>)	1198
§ 190	Beschlüsse der Hauptversammlung (<i>Hartung</i>)	1199
§ 191	(weggefallen)	1202

Dritter Unterabschnitt. Satzungsversammlung

§ 191a	Einrichtung und Aufgabe (<i>Hartung</i>)	1202
§ 191b	Wahl der stimmberechtigten Mitglieder der Satzungsversammlung (<i>Hartung</i>)	1207
§ 191c	Einberufung und Stimmrecht (<i>Hartung</i>)	1211
§ 191d	Leitung der Versammlung und Beschlussfassung (<i>Hartung</i>)	1212
§ 191e	Prüfung von Beschlüssen durch die Aufsichtsbehörde (<i>Hartung</i>)	1215
§ 191f	Schlichtungsstelle der Rechtsanwaltschaft (<i>Hartung</i>)	1218

Zehnter Teil. Kosten in Anwaltssachen

Erster Abschnitt. Kosten in Verwaltungsverfahren der Rechtsanwaltskammern

§ 192	Erhebung von Gebühren und Auslagen (<i>Offermann-Burckart</i>)	1227
-------	--	------

Inhaltsverzeichnis

Zweiter Abschnitt. Kosten in gerichtlichen Verfahren in verwaltungsrechtlichen Anwaltssachen

§ 193	Gerichtskosten (<i>Deckenbrock</i>)	1234
§ 194	Streitwert (<i>Deckenbrock</i>)	1236

Dritter Abschnitt. Kosten in anwaltsgerichtlichen Verfahren und im Verfahren bei Anträgen auf anwaltsgerichtliche Entscheidung

§ 195	Gerichtskosten (<i>Offermann-Burckart</i>)	1241
§ 196	Kosten bei Anträgen auf Einleitung des anwaltsgerichtlichen Verfahrens (<i>Offermann-Burckart</i>)	1242
§ 197	Kostenpflicht des Verurteilten (<i>Offermann-Burckart</i>)	1243
§ 197a	Kostenpflicht im Verfahren bei Anträgen auf anwaltsgerichtliche Entscheidung (<i>Offermann-Burckart</i>)	1244
§ 198	Haftung der Rechtsanwaltskammer (<i>Offermann-Burckart</i>)	1245
§ 199	Festsetzung der Kosten des Verfahrens vor dem Anwaltsgericht (<i>Offermann-Burckart</i>)	1246
§§ 200–203	(weggefallen)	1247

Elfter Teil. Vollstreckung anwaltsgerichtlicher Maßnahmen und Kosten sowie Tilgung

§ 204	Vollstreckung anwaltsgerichtlicher Maßnahmen (<i>Offermann-Burckart</i>)	1248
§ 205	Beitreibung der Kosten (<i>Offermann-Burckart</i>)	1249
§ 205a	Tilgung (<i>Offermann-Burckart</i>)	1250

Zwölfter Teil. Anwälte aus anderen Staaten

Vorbemerkung zu § 206	(<i>Kilian</i>)	1253
§ 206	Niederlassung (<i>Kilian</i>)	1256
§ 207	Aufnahmeverfahren und berufliche Stellung (<i>Kilian</i>)	1260

Dreizehnter Teil. Übergangs- und Schlussvorschriften

§ 208	Landesrechtliche Beschränkungen der Parteivertretung und Beistandschaft (<i>Hartung</i>)	1265
§ 209	Kammermitgliedschaft von Inhabern einer Erlaubnis nach dem Rechtsberatungsgesetz (<i>Hartung</i>)	1265
§ 210	Bestehenbleiben von Rechtsanwaltskammern (<i>Offermann-Burckart</i>)	1269
§ 211	Befreiung von der Voraussetzung der Befähigung zum Richteramt (<i>Kilian</i>)	1272
§§ 212, 213	(aufgehoben)	1275
§ 214	(nicht mehr belegt)	1275
§§ 215–237	(aufgehoben)	1275, 1276

2. Gesetz über die Tätigkeit europäischer Rechtsanwälte in Deutschland (EuRAG)

Vorbemerkung zu §§ 1 ff.	(<i>Glindemann</i>)	1285
--------------------------	-----------------------	------

Teil 1. Allgemeine Vorschriften

§ 1	Persönlicher Anwendungsbereich (<i>Glindemann</i>)	1315
-----	--	------

Teil 2. Berufsausübung als niedergelassener europäischer Rechtsanwalt

Abschnitt 1. Allgemeine Voraussetzungen

§ 2	Niederlassung (<i>Glindemann</i>)	1318
§ 3	Antrag (<i>Glindemann</i>)	1319
§ 4	Verfahren (<i>Glindemann</i>)	1320

Abschnitt 2. Berufliche Rechte und Pflichten

§ 5	Berufsbezeichnung (<i>Glindemann</i>)	1322
§ 6	Berufliche Stellung (<i>Glindemann</i>)	1324
§ 7	Berufshaftpflichtversicherung (<i>Glindemann</i>)	1328
§ 8	Sozietät im Herkunftsstaat (<i>Glindemann</i>)	1330

Inhaltsverzeichnis

Abschnitt 3. Anwaltsgerichtliches Verfahren, Zustellungen

§ 9	Mitteilungspflichten, rechtliches Gehör (<i>Glinde</i>)	1335
§ 10	Zustellungen (<i>Glinde</i>)	1338

Teil 3. Eingliederung

Abschnitt 1. Zulassung zur Rechtsanwaltschaft nach dreijähriger Tätigkeit

§ 11	Voraussetzungen (<i>Glinde</i>)	1339
§ 12	Nachweis der Tätigkeit (<i>Glinde</i>)	1343

Abschnitt 2. Zulassung bei kürzerer Tätigkeit im deutschen Recht

§ 13	Voraussetzungen (<i>Glinde</i>)	1344
§ 14	Nachweise (<i>Glinde</i>)	1345
§ 15	Gespräch (<i>Glinde</i>)	1345

Teil 4. Feststellung einer gleichwertigen Berufsqualifikation

Vorbemerkung zu §§ 16–24 (Glinde mann)	1347
§ 16 Antrag auf Feststellung einer gleichwertigen Berufsqualifikation (Glinde mann)	1348
§ 16a Entscheidung über den Antrag (Glinde mann)	1351
§ 17 Zweck der Eignungsprüfung (Glinde mann)	1354
§ 18 Prüfungsamt (Glinde mann)	1355
§ 19 (aufgehoben)	1358
§ 20 Prüfungsfächer (Glinde mann)	1358
§ 21 Prüfungsleistungen (Glinde mann)	1359
§ 22 Prüfungsentscheidung (Glinde mann)	1366
§ 23 Einwendungen (Glinde mann)	1369
§ 24 Wiederholung der Prüfung (Glinde mann)	1369

Teil 5. Vorübergehende Dienstleistung

Vorbemerkung zu §§ 25–34a (<i>Kilian</i>)	1371
§ 25 Vorübergehende Tätigkeit (<i>Kilian</i>)	1374
§ 26 Berufsbezeichnung, Nachweis der Rechtsanwalts-eigenschaft (<i>Kilian</i>)	1375
§ 27 Rechte und Pflichten (<i>Kilian</i>)	1376
§ 27a Besonderes elektronisches Anwaltspostfach (<i>Kilian</i>)	1380
§ 28 Vertretung und Verteidigung im Bereich der Rechtspflege (<i>Kilian</i>)	1381
§ 29 Nachweis des Einvernehmens, Widerruf (<i>Kilian</i>)	1384
§ 30 Besonderheiten bei Verteidigung (<i>Kilian</i>)	1385
§ 31 Zustellungen in behördlichen und gerichtlichen Verfahren (<i>Kilian</i>)	1386
§ 32 Aufsicht, zuständige Rechtsanwaltskammer (<i>Kilian</i>)	1387
§ 33 Anwaltsgerichtsbarkeit, Zustellungen (<i>Kilian</i>)	1388
§ 34 Anwaltsgerichtliche Ahndung von Pflichtverletzungen, vorläufige anwaltsgerichtliche Maßnahmen (<i>Kilian</i>)	1388
§ 34a Mitteilungspflichten (<i>Kilian</i>)	1388

Teil 6. Rechtsweg in verwaltungsrechtlichen Anwaltssachen und allgemeine Vorschriften für das Verwaltungsverfahren

§ 35	Rechtsweg in verwaltungsrechtlichen Anwaltssachen (<i>Glinde</i>)	1390
§ 36	Bescheinigungen des Heimat- oder Herkunftsstaates (<i>Glinde</i>)	1390
§ 37	Europäische Verwaltungszusammenarbeit; Bescheinigungen (<i>Glinde</i>)	1391
§ 38	Mitteilungspflichten gegenüber anderen Staaten (<i>Glinde</i>)	1392
§ 38a	Statistik (<i>Glinde</i>)	1396
§ 39	Gebühren und Auslagen (<i>Glinde</i>)	1396

Teil 7. Ermächtigungen, Übertragung von Befugnissen

§ 40	Ermächtigungen (<i>Glinde</i>)	1398
§ 41	Übertragung von Befugnissen (<i>Glinde</i>)	1398

Inhaltsverzeichnis

Teil 8. Übergangs- und Schlussbestimmungen

§ 42	Anwendung von Vorschriften des Strafgesetzbuches (<i>Glindemann</i>)	1400
§ 43	(aufgehoben)	1400

3. Verordnung über die Eignungsprüfung für die Zulassung zur Rechtsanwaltschaft (RAZEignPrV)

§ 1	(aufgehoben)	1403
§ 2	Prüfer	1403
§ 3	Ablegung der Eignungsprüfung	1403
§ 4	Rücktritt von der Prüfung	1403
§ 5	Erlass von Prüfungsleistungen	1403
§ 6	Prüfungsgebiete	1403
§ 7	Prüfungsleistungen	1404
§ 8	Prüfungskommission	1404
§ 9	Versäumnis von Prüfungsterminen und Nichtabgabe von Aufsichtsarbeiten	1404
§ 10	Ordnungswidriges Verhalten	1404
§ 11	Entscheidung über das Ergebnis der Eignungsprüfung	1404
§ 12	Wiederholung der Eignungsprüfung	1405
§ 13	Übertragung auf die Rechtsanwaltskammern	1405
§ 14	Inkrafttreten	1405

4. Berufsordnung

Einleitung (<i>Henssler</i>)	1407
--------------------------------	------

Erster Teil. Freiheit der Berufsausübung

§ 1	Freiheit der Advokatur (<i>Busse</i>)	1421
-----	---	------

Zweiter Teil. Pflichten bei der Berufsausübung

Erster Abschnitt. Allgemeine Berufs- und Grundpflichten

§ 2	Verschwiegenheit (<i>Henssler</i>)	1426
§ 3	Widerstrebende Interessen, Versagung der Berufstätigkeit (<i>Henssler</i>)	1432
§ 4	Fremdgelder und andere Vermögenswerte (<i>Henssler</i>)	1451
§ 5	Kanzlei und Zweigstelle (<i>Prütting</i>)	1454

Zweiter Abschnitt. Besondere Berufspflichten im Zusammenhang mit der Werbung

Vorbemerkung (<i>Prütting</i>)	1456
§ 6 Werbung (<i>Prütting</i>)	1457
§ 7 Benennung von Teilbereichen der Berufstätigkeit (<i>Prütting</i>)	1459
§ 7a Mediator (<i>Prütting</i>)	1463
§ 8 Kundgabe gemeinschaftlicher Berufsausübung und anderer beruflicher Zusammenarbeit (<i>Prütting</i>)	1464
§ 9 Kurzbezeichnungen (<i>Prütting</i>)	1465
§ 10 Briefbögen (<i>Prütting</i>)	1467

Dritter Abschnitt. Besondere Berufspflichten bei der Annahme, Wahrnehmung und Beendigung des Mandats

§ 11	Mandatsbearbeitung und Unterrichtung des Mandanten (<i>Prütting</i>)	1470
§ 12	Umgehung des Gegenanwalts (<i>Prütting</i>)	1472
§ 13	Versäumnisurteil (<i>Prütting</i>)	1474
§ 14	Zustellungen (<i>Prütting</i>)	1475
§ 15	Mandatswechsel (<i>Prütting</i>)	1477
§ 16	Prozesskostenhilfe und Beratungshilfe (<i>Prütting</i>)	1478
§ 16a	Ablehnung der Beratungshilfe (<i>Henssler</i>)	1480
§ 17	Zurückbehaltung von Handakten (<i>Offermann-Burckart</i>)	1482
§ 18	Vermittelnde, schlichtende oder mediative Tätigkeit (<i>Busse</i>)	1485

Inhaltsverzeichnis

Vierter Abschnitt. Besondere Berufspflichten gegenüber Gerichten und Behörden

§ 19	Akteneinsicht (<i>Prütting</i>)	1492
§ 20	Berufstracht (<i>Prütting</i>)	1494

Fünfter Abschnitt. Besondere Berufspflichten bei Vereinbarung und Abrechnung von Gebühren

§ 21	Honorarvereinbarung (<i>Kilian</i>)	1496
§ 22	Gebühren- und Honorarteilung (<i>Kilian</i>)	1498
§ 23	Abrechnungsverhalten (<i>Kilian</i>)	1498

Sechster Abschnitt. Besondere Berufspflichten gegenüber der Rechtsanwaltskammer, deren Mitgliedern und gegenüber Mitarbeitern

§ 24	Pflichten gegenüber der Rechtsanwaltskammer (<i>Hartung</i>)	1500
§ 25	Beanstandungen gegenüber Kollegen (<i>Hartung</i>)	1501
§ 26	Beschäftigung von Rechtsanwälten und anderen Mitarbeitern (<i>Busse</i>)	1502
§ 27	Beteiligung Dritter (<i>Hartung</i>)	1509
§ 28	Ausbildungsverhältnisse (<i>Hartung</i>)	1510

Siebter Abschnitt. Besondere Berufspflichten im grenzüberschreitenden Rechtsverkehr

§ 29	Berufsordnung und CCBE-Berufsregeln (<i>Offermann-Burckart</i>)	1511
§ 29a	Zwischenanwaltliche Korrespondenz im grenzüberschreitenden Rechtsverkehr (<i>Offermann-Burckart</i>)	1519
§ 29b	Einschaltung eines ausländischen Rechtsanwalts (<i>Offermann-Burckart</i>)	1523

Achter Abschnitt. Besondere Berufspflichten bei beruflicher Zusammenarbeit

§ 30	Berufliche Zusammenarbeit mit Angehörigen anderer Berufe (<i>Henssler</i>)	1526
§ 31	Sternsozietät (<i>Henssler</i>)	1529
§ 32	Beendigung einer gemeinschaftlichen Berufsausübung (<i>Henssler</i>)	1529
§ 33	Geltung der Berufsordnung bei beruflicher Zusammenarbeit (<i>Henssler</i>)	1539

Neunter Abschnitt. Anwendungsbereich

§ 34	Weitere Mitglieder der Rechtsanwaltskammer, ausländische Rechtsanwälte (<i>Kilian</i>)	1544
------	--	------

Dritter Teil. Schlussbestimmungen

§ 35	In-Kraft-Treten und Ausfertigung (<i>Hartung</i>)	1546
------	---	------

5. Fachanwaltsordnung

Erster Teil. Fachanwaltschaft

Erster Abschnitt. Fachgebiete

§ 1	Zugelassene Fachanwaltsbezeichnungen (<i>Offermann-Burckart</i>)	1549
-----	--	------

Zweiter Abschnitt. Voraussetzungen für die Verleihung

§ 2	Besondere Kenntnisse und Erfahrungen (<i>Offermann-Burckart</i>)	1560
§ 3	Anforderungen an die anwaltliche Tätigkeit (<i>Offermann-Burckart</i>)	1565
§ 4	Erwerb der besonderen theoretischen Kenntnisse (<i>Offermann-Burckart</i>)	1570
§ 4a	Schriftliche Leistungskontrollen (<i>Offermann-Burckart</i>)	1579
§ 5	Erwerb der besonderen praktischen Erfahrungen (<i>Offermann-Burckart</i>)	1584
§ 6	Nachweise durch Unterlagen (<i>Offermann-Burckart</i>)	1625
§ 7	Fachgespräch (<i>Hartung</i>)	1635
§ 8	Nachzuweisende besondere Kenntnisse im Verwaltungsrecht (<i>Hartung</i>)	1638
§ 9	Nachzuweisende besondere Kenntnisse im Steuerrecht (<i>Hartung</i>)	1640
§ 10	Nachzuweisende besondere Kenntnisse im Arbeitsrecht (<i>Offermann-Burckart</i>)	1642
§ 11	Nachzuweisende besondere Kenntnisse im Sozialrecht (<i>Hartung</i>)	1645
§ 12	Nachzuweisende besondere Kenntnisse im Familienrecht (<i>Hartung</i>)	1646

Inhaltsverzeichnis

§ 13	Nachzuweisende besondere Kenntnisse im Strafrecht (<i>Hartung</i>)	1647
§ 14	Nachzuweisende besondere Kenntnisse im Insolvenzrecht (<i>Offermann-Burckart</i>)	1648
§ 14a	Nachzuweisende besondere Kenntnisse im Versicherungsrecht (<i>Offermann-Burckart</i>)	1651
§ 14b	Nachzuweisende besondere Kenntnisse im Medizinrecht (<i>Offermann-Burckart</i>)	1653
§ 14c	Nachzuweisende besondere Kenntnisse im Miet- und Wohnungseigentumsrecht (<i>Offermann-Burckart</i>)	1656
§ 14d	Nachzuweisende besondere Kenntnisse im Verkehrsrecht (<i>Offermann-Burckart</i>)	1658
§ 14e	Nachzuweisende besondere Kenntnisse im Bau- und Architektenrecht (<i>Offermann-Burckart</i>)	1659
§ 14f	Nachzuweisende besondere Kenntnisse im Erbrecht (<i>Offermann-Burckart</i>)	1661
§ 14g	Nachzuweisende besondere Kenntnisse im Transport- und Speditionsrecht (<i>Offermann-Burckart</i>)	1663
§ 14h	Nachzuweisende besondere Kenntnisse im gewerblichen Rechtsschutz (<i>Offermann-Burckart</i>)	1665
§ 14i	Nachzuweisende besondere Kenntnisse im Handels- und Gesellschaftsrecht (<i>Offermann-Burckart</i>)	1668
§ 14j	Nachzuweisende Kenntnisse im Urheber- und Medienrecht (<i>Offermann-Burckart</i>)	1670
§ 14k	Nachzuweisende besondere Kenntnisse im Informationstechnologierecht (<i>Offermann-Burckart</i>)	1673
§ 14l	Nachzuweisende besondere Kenntnisse im Bank- und Kapitalmarktrecht (<i>Offermann-Burckart</i>)	1675
§ 14m	Nachzuweisende besondere Kenntnisse im Agrarrecht (<i>Offermann-Burckart</i>)	1679
§ 14n	Nachzuweisende besondere Kenntnisse im internationalen Wirtschaftsrecht (<i>Offermann-Burckart</i>)	1681
§ 14o	Nachzuweisende besondere Kenntnisse im Vergaberecht (<i>Offermann-Burckart</i>)	1684
§ 14p	Nachzuweisende besondere Kenntnisse im Migrationsrecht (<i>Offermann-Burckart</i>)	1686
§ 14q	„Fachanwalt für Sportrecht“ (<i>Offermann-Burckart</i>)	1688
§ 15	Fortbildung (<i>Offermann-Burckart</i>)	1689
§ 16	Übergangsregelung (<i>Offermann-Burckart</i>)	1703

Zweiter Teil. Verfahrensordnung

Vorbemerkung (Hartung)	1707
§ 17 Zusammensetzung der Ausschüsse (Hartung)	1707
§ 18 Gemeinsame Ausschüsse (Hartung)	1709
§ 19 Bestellung der Ausschussmitglieder (Hartung)	1711
§ 20 Vorzeitiges Ausscheiden aus dem Ausschuss (Hartung)	1713
§ 21 Entschädigung (Hartung)	1714
§ 22 Antragstellung (Hartung)	1715
§ 23 Mitwirkungsverbote (Hartung)	1716
§ 24 Weiteres Verfahren (Hartung)	1718
§ 25 Rücknahme und Widerruf (Hartung)	1722

Dritter Teil. Schlussbestimmungen

§ 26	In-Kraft-Treten und Ausfertigung (<i>Hartung</i>)	1725
------	---	------

6. Verordnung über die Rechtsanwaltsverzeichnisse und die besonderen elektronischen Anwaltspostfächer (Rechtsanwaltsverzeichnis- und -postfachverordnung – RAVPV)

Teil 1. Elektronische Verzeichnisse der Rechtsanwaltskammern

§ 1	Verzeichnis und einzutragende Personen (<i>Prütting</i>)	1727
§ 2	Inhalt des Verzeichnisses (<i>Prütting</i>)	1728
§ 3	Eintragungen in das Verzeichnis (<i>Prütting</i>)	1729
§ 4	Berichtigungen des Verzeichnisses (<i>Prütting</i>)	1729
§ 5	Sperrung und Löschung von Eintragungen (<i>Prütting</i>)	1729
§ 6	Einsichtnahme in das Verzeichnis (<i>Prütting</i>)	1730
§ 7	Suchfunktion (<i>Prütting</i>)	1730
§ 8	Datensicherheit und Einsehbarkeit (<i>Prütting</i>)	1731

Inhaltsverzeichnis

Teil 2. Gesamtverzeichnis der Bundesrechtsanwaltskammer

§ 9	Führung des Gesamtverzeichnisses (Prüfung)	1732
§ 10	Inhalt des Gesamtverzeichnisses (Prüfung)	1732
§ 11	Eintragungen in das Gesamtverzeichnis (Prüfung)	1732
§ 12	Berichtigung des Gesamtverzeichnisses (Prüfung)	1733
§ 13	Einsichtnahme in das Gesamtverzeichnis (Prüfung)	1733
§ 14	Suchfunktion (Prüfung)	1734
§ 15	Datensicherheit und Einsehbarkeit (Prüfung)	1734

Teil 3. Europäisches Rechtsanwaltsverzeichnis

§ 16	Abruf von Angaben über das Europäische Rechtsanwaltsverzeichnis (Prüfung)	1735
§ 17	Abrufbare Angaben (Prüfung)	1735
§ 18	Abrufbarkeit (Prüfung)	1735

Teil 4. Besonderes elektronisches Anwaltspostfach

§ 19	Besonderes elektronisches Anwaltspostfach (Prüfung)	1736
§ 20	Führung der besonderen elektronischen Postfächer (Prüfung)	1736
§ 21	Einrichtung eines Postfachs (Prüfung)	1737
§ 22	Erstanmeldung am Postfach (Prüfung)	1737
§ 23	Weitere Zugangsberechtigungen zum Postfach (Prüfung)	1738
§ 24	Zugang zum Postfach (Prüfung)	1738
§ 25	Vertreter, Abwickler und Zustellungsbevollmächtigte (Prüfung)	1739
§ 26	Datensicherheit (Prüfung)	1739
§ 27	Automatisches Löschen von Nachrichten (Prüfung)	1740
§ 28	Aufhebung der Zugangsberechtigung und Sperrung (Prüfung)	1740
§ 29	Löschung des Postfachs (Prüfung)	1740

Teil 5. Schlussvorschriften

§ 30	Die Rechtsanwaltschaft bei dem Bundesgerichtshof (Prüfung)	1741
§ 31	Übergangsregelung (aufgehoben) (Prüfung)	1741
§ 32	Inkrafttreten (Prüfung)	1741

7. Gesetz über außergerichtliche Rechtsdienstleistungen (Rechtsdienstleistungsgesetz – RDG)

Teil 1. Allgemeine Vorschriften

§ 1	Anwendungsbereich (Overkamp/Overkamp)	1755
§ 2	Begriff der Rechtsdienstleistung (Overkamp/Overkamp)	1758
§ 3	Befugnis zur Erbringung außergerichtlicher Rechtsdienstleistungen (Overkamp/ Overkamp)	1784
§ 4	Unvereinbarkeit mit einer anderen Leistungspflicht (Overkamp/Overkamp)	1789
§ 5	Rechtsdienstleistungen im Zusammenhang mit einer anderen Tätigkeit (Overkamp/ Overkamp)	1795

Teil 2. Rechtsdienstleistungen durch nicht registrierte Personen

§ 6	Unentgeltliche Rechtsdienstleistungen (Overkamp/Overkamp)	1807
§ 7	Berufs- und Interessenvereinigungen, Genossenschaften (Overkamp/Overkamp)	1810
§ 8	Öffentliche und öffentlich anerkannte Stellen (Overkamp/Overkamp)	1817
§ 9	Untersagung von Rechtsdienstleistungen (Overkamp/Overkamp)	1826

Teil 3. Rechtsdienstleistungen durch registrierte Personen

§ 10	Rechtsdienstleistungen aufgrund besonderer Sachkunde (Overkamp/Overkamp)	1829
§ 11	Besondere Sachkunde, Berufsbezeichnungen (Overkamp/Overkamp)	1834
§ 11a	Darlegungs- und Informationspflichten bei Inkassodienstleistungen (Overkamp/ Overkamp)	1836
§ 12	Registrierungsvoraussetzungen (Overkamp/Overkamp)	1840
§ 13	Registrierungsverfahren (Overkamp/Overkamp)	1848

Inhaltsverzeichnis

§ 13a	Aufsichtsmaßnahmen (<i>Overkamp/Overkamp</i>)	1852
§ 14	Widerruf der Registrierung (<i>Overkamp/Overkamp</i>)	1856
§ 14a	Bestellung eines Abwicklers für Rentenberater (<i>Overkamp/Overkamp</i>)	1860
§ 15	Vorübergehende Rechtsdienstleistungen (<i>Overkamp/Overkamp</i>)	1861
§ 15a	Statistik (<i>Overkamp/Overkamp</i>)	1867
§ 15b	Betrieb ohne Registrierung (<i>Overkamp/Overkamp</i>)	1868

Teil 4. Rechtsdienstleistungsregister

§ 16	Inhalt des Rechtsdienstleistungsregisters (<i>Overkamp/Overkamp</i>)	1870
§ 17	Löschung von Veröffentlichungen (<i>Overkamp/Overkamp</i>)	1873

Teil 5. Datenübermittlung und Zuständigkeiten, Bußgeldvorschriften

§ 18	Umgang mit personenbezogenen Daten (<i>Overkamp/Overkamp</i>)	1875
§ 19	Zuständigkeit und Übertragung von Befugnissen (<i>Overkamp/Overkamp</i>)	1877
§ 20	Bußgeldvorschriften (<i>Overkamp/Overkamp</i>)	1878

8. Mediationsgesetz (MediationsG)

§ 1	Begriffsbestimmungen (<i>Prütting</i>)	1885
§ 2	Verfahren; Aufgaben des Mediators (<i>Prütting</i>)	1887
§ 3	Offenbarungspflichten; Tätigkeitsbeschränkungen (<i>Henssler</i>)	1888
§ 4	Verschwiegenheitspflicht (<i>Henssler</i>)	1904
§ 5	Aus- und Fortbildung des Mediators; zertifizierter Mediator (<i>Kilian</i>)	1913
§ 6	Verordnungsermächtigung (<i>Kilian</i>)	1918
§ 7	Wissenschaftliche Forschungsvorhaben; finanzielle Förderung der Mediation (<i>Kilian</i>)	1920
§ 8	Evaluierung (<i>Kilian</i>)	1921
§ 9	Übergangsbestimmung (<i>Kilian</i>)	1922

9. Verordnung über die Aus- und Fortbildung von zertifizierten Mediatoren (Zertifizierte-Mediatoren-Ausbildungsverordnung – ZMediatAusbV)

Vorbemerkung (Kilian)	1923
§ 1 Anwendungsbereich (Kilian)	1925
§ 2 Ausbildung zum zertifizierten Mediator (Kilian)	1926
§ 3 Fortbildungsveranstaltung (Kilian)	1933
§ 4 Fortbildung durch Einzelsupervision (Kilian)	1935
§ 5 Anforderungen an Aus- und Fortbildungseinrichtungen (Kilian)	1936
§ 6 Gleichwertige im Ausland erworbene Qualifikation (Kilian)	1937
§ 7 Übergangsbestimmungen (Kilian)	1938
§ 8 Inkrafttreten (Kilian)	1940

10. Gesetz über Partnerschaftsgesellschaften Angehöriger Freier Berufe (Partnerschaftsgesellschaftsgesetz – PartGG)

Einleitung (<i>Henssler</i>)	1943
§ 1 Voraussetzungen der Partnerschaft (<i>Henssler</i>)	1949
§ 2 Name der Partnerschaft (<i>Henssler</i>)	1958
§ 3 Partnerschaftsvertrag (<i>Henssler</i>)	1965
§ 4 Anmeldung der Partnerschaft (<i>Henssler</i>)	1968
§ 5 Inhalt der Eintragung; anzuwendende Vorschriften (<i>Henssler</i>)	1972
§ 6 Rechtsverhältnis der Partner untereinander (<i>Henssler</i>)	1975
§ 7 Wirksamkeit im Verhältnis zu Dritten; rechtliche Selbständigkeit; Vertretung (<i>Henssler</i>)	1979
§ 8 Haftung für Verbindlichkeiten der Partnerschaft (<i>Henssler</i>)	1983
§ 9 Ausscheiden eines Partners; Auflösung der Partnerschaft (<i>Henssler</i>)	2006
§ 10 Liquidation der Partnerschaft; Nachhaftung (<i>Henssler</i>)	2014
§ 11 Übergangsvorschriften (<i>Henssler</i>)	2017

Inhaltsverzeichnis

11. Berufsregeln der Rechtsanwälte der Europäischen Union (CCBE)

1. Vorspruch	2021
2. Allgemeine Grundsätze	2022
3. Das Verhalten gegenüber den Mandanten	2023
4. Das Verhalten gegenüber den Gerichten	2026
5. Das Verhalten gegenüber den Kollegen	2026

Anhang

1. RA – Dienstleistungsrichtlinien	2029
2. RA – Niederlassungsrichtlinien	2032
3. Einführungsgesetz zum Rechtsdienstleistungsgesetz (RDGEG)	2040
4. Rechtsdienstleistungsverordnung	2043
5. Satzung der Bundesrechtsanwaltskammer	2047
6. Geschäftsordnung der Satzungsversammlung	2053
Sachverzeichnis	2057

